



Himmelschlüsselhof Texing

Sozialtherapeutische Arbeits- und Lebensgemeinschaft für Behinderte am  
Bauernhof  
Hinterleiten 2, 3242 Texing  
Tel: 02755/7475 od. 7534; Fax DW 4  
office@himmelschluesselhof.net / www.himmelschluesselhof.net

## Rundbrief Oktober 2010

Liebe Leserinnen!  
Liebe Leser!  
Liebe Freunde!

Der Herbst ist wieder ins Land gezogen und bis am Nachmittag hüllt Nebel die Landschaft ein. Umso mehr genießen wir dann die noch immer wärmende Sonne und viele Arbeiten müssen noch getan werden. Mit einem Wort das „Einwintern“ hat begonnen.



### Neuübernahme unseres Gartens durch Betreuerin Elfriede:



Und gleich wird fleißig gearbeitet, denn der Garten muss für den Winter hergerichtet werden. Kürbisse, Zucchini, Karotten, Kraut, Kohl werden eingelagert oder weiterverarbeitet.

Zum Beispiel wird aus Tomaten und grünen Paprika Letscho zum Einfrieren gemacht. Kraut wird zu Sauerkraut eingeschnitten, Kürbisse und Zucchini werden süß-sauer eingelegt und vieles mehr. So können wir bis weit in den Winter unser selbstgezogenes Biogemüse genießen.



Wolfi beim Jäten



Jürgen und Betreuerin Inge beim Einkochen



Betreuerin Gertraud mit Georg



Alle finden Arbeit im Garten



Johann beim  
Himbeerenpflücken

Im Garten ist noch immer viel zu tun und so findet jeder unserer Betreuten seine Lieblingsbeschäftigung. Natürlich ist auch der Kreislauf säen - pflanzen - pflegen - ernten - kochen und letztlich essen sehr spannend für unsere Anvertrauten.

Die Arbeit im Garten findet in der Betreuung behinderter Menschen, in der Altenbetreuung, für psychisch Kranke und Suchtkranke immer mehr Bedeutung. Darum gibt es nunmehr seit 4 Jahren den Uni-Lehrgang zum akademischen Gartentherapeuten.

### ...und weiter geht's mit den Herbstarbeiten:

Bevor die Pferde von der Sommerweide auf die Koppel kommen, muss noch eine Drainage gelegt werden. Durch den vielen Regen während der Sommermonate ist es notwendig, dass das Wasser in den nahen Graben abgeleitet wird, damit sich die Pferde im Trockenen aufhalten können.



Tischler Josef und Zivildniener Christian  
legen eine Drainage auf der Koppel

Zeit ist es, die Sonnenschirme wegzuräumen, aber man muss darauf achten, dass sie komplett trocken sind.



Die Schirme werden eingewintert



Wolfi und Tischler Josef

### Die herbstlichen Sonnentage werden noch genützt:



Susanne

Natürlich duftet die Wäsche herrlich, wenn sie noch im Freien trocknen kann



Stefan, Bettina, David

Wenn die Scheibtruhe leer ist, so nimmt Stefan David (mein jüngstes Enkerl) gerne eine kurze Runde mit

Heute ist das Spiel „Eine Reise nach Jerusalem“ mit Betreuerin Veronika angesagt. Und alle haben großen Spaß!



Wolfi versucht mit großen Schritten Jerusalem (Georg) zu erreichen



Betreuerin Veronika versucht mit Susi im Rollstuhl auch zum Ziel zu kommen



Gerne macht mein Enkerl Konstantin beim Spiel mit



Noch einmal die ganze Gruppe

### Voltigieren mit Ludwig:

Gott sei Dank haben wir nun, nach langer Zeit und Fehlschlägen, den Norikerwallach „Ludwig“ gefunden.



Trainerin Gabi mit Jürigen und Noriker Ludwig

Als Fachfrau kommt Gabi jedes Wochenende von Freitag bis Sonntag zu uns. Sie trainiert nicht nur unsere Jugendlichen, die schon sehnsüchtig auf das Voltigieren gewartet haben, sondern arbeitet auch mit den beiden Eserln Annabell und Xena und den Ponys Amadeus und Nutella. Auch eine Voltigiergruppe mit behinderten Menschen aus der Umgebung wird wieder aufgebaut. Die Voraussetzungen wurden wieder geschaffen und wir hoffen auf die so wichtige Kontinuität.

Seit längerer Zeit bieten wir Kindern im Volksschulalter sportliches Voltigieren an. So hat sich eine sehr liebe Gruppe aus Texing gebildet.

Mit Voltigiertrainerin Denise bestritten sie ihr erstes Turnier in St. Pölten mit unserem Ludwig. Es wurde ein voller Erfolg und auch unser Ludwig bewies Nervenstärke.



Emma, Bianca, Amelie, Hanna, Kathrin,  
Trainerin Denise



Die Siegerehrung

### Unser Schwimmbad ist eingewintert:

Aber vorher wurde jeder Tag für Spiel und Spaß im Wasser genützt.



Stefan, Wolfi und Jürigen



Susanne in ihrem Element

**Herzlichen Dank den Firmen Farben Stranz und j.m.deutsch werbung für den Druck dieser Ausgabe!**



j.m.deutsch werbung - www.jmd.at



Alle Farben dieser Welt ...

## Die Entstehung eines Labyrinthes:

Praktikantin Sabine (in Ausbildung zur akademischen Gartentherapeutin) wollte eine besondere Projektarbeit mit Gestaltung und Natur mit unseren Anvertrauten schaffen. Nach längerer Überlegung, ein Labyrinth zu gestalten, wurde dies mit Begeisterung aufgenommen.



Jürgen ist der Mittelpunkt, Sabine zeichnet die Konturen in den Sand



Das Legen beginnt



Exakte Ausführung ist notwendig



Georg, Sandra und Sabine

Der richtige Standort wurde am Reitplatz gefunden und als Material halbmétriges Brennholz verwendet. Der Maßstab musste auch stimmen.



Hurra! Fertig ist das Meisterwerk!



Alle genießen den Meditationsweg

Das Labyrinth wurde jeden Abend zum Fixpunkt unserer Mitbewohner. Mit Freude und voller Konzentration, vor allem selbständig, drehte jeder seine Runden.

Ein schöner, sichtbarer Erfolg.



Betreuerin Veronika nimmt Susi mit



Die abendlichen Runden

## Nachlese unseres gelungenen Sommerausklangs-Festes:

Schönes Wetter, ein tolles Programm und vor allem viele Besucher. Herzlichen Dank!



Unser Festzelt



Theateraufführung „Der Rübenbauer“



Über den großen Applaus freuen sich alle sehr



Viele begeisterte Zuschauer



Livemusik mit „Happy Men“



Die temperamentvolle  
„Compania Flamenco Alejandra“

Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer und unentgeltlichen Künstler für ihren tollen Einsatz!



Kinderbetreuung „Malen mit Erdfarben“  
gestaltet von Engrid Rappersberger



Unser Verkaufsstand hat Bewunderung  
hervorgehoben

## Vielen Dank:

...Susi's Tante Frau Madeleine Hartmann-Trösch und meiner Schwägerin Lore für die Spenden zu einer Mittagessenseinladung. Wir haben die Einladung natürlich schon in die Tat umgesetzt mit einem sehr gemütlichen und guten Essen im Gasthaus.



Georg, Stefan, Roman, Jochen und  
Betreuerin Gertraud

...Roman aus Deutschland, er hat über die Organisation WWOOF (Freiwillige helfen Bio-Bauern für Kost und Quartier) 14 Tage im August auf unserem Hof mitgeholfen. Roman war sehr beliebt bei unseren Bewohnern und alle arbeiteten gerne mit ihm zusammen.

...Frau Viktoria Huber mit der Handarbeitsrunde aus Kirchberg a.d. Pielach für ihren Besuch und die vielen Geschenke. Im Jahre 1993 hat uns Viktoria einen Tag in der Woche ihre unentgeltliche Hilfe angeboten und ist seit dieser Zeit auch Mitglied bei uns. Wir wurden damals schon von der Handarbeitsrunde nach Kirchberg eingeladen und bis heute ist diese schöne Verbindung aufrecht geblieben.



...allen Mitgliedern, Besuchern, Spendern und Daueraufträgen in großer Dankbarkeit.

Bitte notieren Sie:

„Advent am Himmelschlüsselhof“  
Sonntag, 05. Dezember 2010 ab 11.00 Uhr

**Herzlichen Dank den Firmen Farben Stranz und  
j.m.deutsch werbung für den Druck dieser Ausgabe!**



Augen erfreuen sich am ruhigen Abschied der tiefstehenden Sonne.  
Die Nacht umhüllt Dich mit dem Mantel der Dunkelheit.  
Der Lärm des Tages verstummt, Hektik weicht Ruhe.  
Sich zurückziehen, abschalten, träumen, horchen und sich selbst hören -  
Stille Stunden.  
Ganz *Ich* sein können...



Eine besinnliche, kraftspendende Advent- und Weihnachtszeit  
wünscht Ihnen in großer Verbundenheit

Ihre Margit Fischer  
und alle Bewohner vom Himmelschlüsselhof

Impressum:

Verein Himmelschlüsselhof, 3242 Texing, Hinterleiten 2  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.himmelschluesselhof.net](http://www.himmelschluesselhof.net)  
Email: [office@himmelschluesselhof.net](mailto:office@himmelschluesselhof.net)  
ZVR: 820394906

Mitgliedsbeitrag € 26,- pro Jahr  
Raika Texing, BLZ 32477, Kto 112.912